

Inhalt

Vorwort zur 2. Auflage	7
1 Einleitung	13
2 Mythos Geschlecht	19
2.1 Die Macht der Sprache und die Sprache der Macht: Die Diskussion ums Gendern	19
2.2 Geschlecht als Mythos und Modell	21
2.3 Gender als analytische Kategorie: Wie das Geschlecht in die Wissenschaft kommt	23
2.3.1 Wie Gender in die deutsche Sprache kam	23
2.3.2 Doing Gender (Studies): Zum Verständnis und Geleit	26
2.4 Geschlechtermythen	31
2.4.1 Auf der Suche nach dem Ursprung: Antike und christliche Schöpfungsmythen	31
2.4.2 Die Anatomie der Differenz: Anthropologie und Medizin. . .	34
2.4.3 „Anatomie ist Schicksal“: Freud, Lacan und die psychosexuelle Entwicklung des Menschen.	38
2.5 Zusammenfassung	47
3 Feminismus	49
3.1 <i>Sex sells</i> : Die Frau als Objekt	49
3.2 Differenz oder Gleichheit: Feminismus als kritischer Begriff	52
3.3 Feminismus Heute	56
3.3.1 Von Ökofeminismus und Intersektionalität: Aktuelle Formen des Feminismus.	58
3.3.2 Theorien vom starken Geschlecht: Masculinity Studies	63
3.4 Klassiker des Feminismus.	68
3.4.1 Die Frau sei dem Manne Untertan: Gleichheitsfeminismus und die Mechanismen weiblicher Unterdrückung.	69
3.4.2 Die Differenz schreiben: Der französische Feminismus und die <i>Écriture Feminine</i>	78
3.5 Zusammenfassung	82
4 Das Unbehagen der Geschlechter: Gender Studies	83
4.1 ‚Wann ist eine Frau eine Frau?‘: Das Definitions-Problem der Caster Semenya	84
4.2 Anders sein: Identität und Alterität in der Postmoderne.	85
4.2.1 Das Selbst ist das Andere: Jacques Derrida und die Différance	87

4.2.2 Das Ende der Realität: Jean Baudrillard und die Simulation	89
4.3 Gender Trouble: Judith Butler und die Geburt der Gender Studies	91
4.3.1 Das Verhältnis von Sex und Gender	93
4.3.2 Die heterosexuelle Matrix	95
4.3.3 Gender als performatives Konstrukt	97
4.3.4 Fucking with Categories: Queer als Genderkategorie ohne Essenz.	99
4.4 Wegbereiter*innen der Gender Studies und Queer Theories.	102
4.4.1 Beziehungsweisen: Die Frau als relationales Wesen bei Simmel und de Beauvoir.	102
4.4.2 Liebe gegen jede Norm: Lesbisch sein als Daseinsform.	108
4.5 Zusammenfassung	111
5 Sex Macht Körper	113
5.1 Nacktheit als Waffe: Femen und die Körperlichkeit des Protests ...	113
5.2 Wie Körper die Gesellschaft strukturieren	115
5.3 Wissen ist Macht – Macht ist Wissen: Michel Foucault und die Diskursivierung der Sexualität.	118
5.3.1 Sexualität als Diskurs.	119
5.3.2 Die Macht über das Leben: Foucaults Konzept der Biomacht.	122
5.4 Klassiker des Themengebiets Körper und Macht.	124
5.4.1 Der Mythos Schönheit.	124
5.4.2 Pornographie-Debatten.	126
5.5 Zusammenfassung	129
6 Diskussion und Ausblick	131
6.1 Welt ohne Gender?: Sophia und die Zukunft von Geschlechtlichkeit	131
6.2 Techniken des Selbst: Gender und die Zukunft	133
6.2.1 Der Cyborg als Utopie und Realität: Donna Haraway und Luciana Parisi.	134
6.2.2 Beatriz [Paul] Preciado und die Kontrasexualität	137
7 Schluss	139
8 Informationsteil und Verzeichnisse	142
Literaturverzeichnis.	142
Kommentierte Listen.	154
Bildnachweis	160
Register	161